

Presseinformation

Weiden, den 22.02.2022

Sparkasse Oberpfalz Nord macht sich mit eigener regionaler Crowdfunding-Plattform für gute Ideen in der Region stark –

Sparkasse unterstützt Projekt-Ideen als erstes Finanzinstitut in der Region



Weiden. Die Sparkasse Oberpfalz Nord erweiterte ihr Engagement für die Region um eine völlig neue und innovative Möglichkeit: Mit Hilfe einer von der Sparkasse für unsere Region initiierten Crowdfunding-Plattform haben Vereine, Institutionen und Ehrenamtliche die Chance, ihre guten Ideen bzw. Projekte mit der Kraft der Gemeinschaft umzusetzen. Ob neue Trikots, Musikinstrumente oder Material für Renovierungsarbeiten – für Vereine oder Institutionen fallen immer wieder neue Anschaffungen an. Die Herausforderung ist dabei oft die Finanzierung dieser Projekte. Die Sparkasse Oberpfalz Nord möchte damit das Engagement vieler für die Gesellschaft ausbauen.

Eine Möglichkeit stellt dabei das sogenannte Crowdfunding dar. Hier versucht man durch viele Unterstützer einer großen Gemeinschaft – der Crowd – bestimmte Anschaffungen realisieren zu können. Denn es ist einfacher, viele Unterstützer zu erreichen, die einen kleinen Beitrag geben als einen großen.

„Mit der Crowdfunding-Plattform verbinden wir unsere Stärke als regionale Sparkasse mit den Möglichkeiten des Internets und den sozialen Netzwerken,“ erläutert Ludwig Zitzmann, Vorsitzender der Sparkasse Oberpfalz Nord. „Mit dieser Plattform zur Finanzierung

Presseinformation

Weiden, den 22.02.2022

unterschiedlicher Projekte stärken wir ein ausgeprägtes soziales und vielfältiges Miteinander in unserem Geschäftsgebiet.“

Hans-Jörg Schön, Mitglied des Vorstandes, ist stolz, dass sein Institut in der Region den ersten Schritt zum Crowdfunding gegangen ist. Durch Engagement in Bereichen wie Sport und Kultur ist die Sparkasse vom Selbstverständnis her der Region verpflichtet. Aus dem **Crowdfunding 99Funken** wurden bisher **48 Projekte mit über 135.000,00 Euro** unterstützt.

Die Plattform ist unter der Internetadresse <https://www.99funken.de/sparkasse/oberpfalz-nord#projects> freigeschaltet. Für die Projekt-Initiatoren beginnt dann die spannende Phase der Finanzierung ihres Projektes.

Mit der Crowdfunding-Plattform „99 Funken“ soll durch die finanzielle Unterstützung von Vielen das Projekt eines Einzelnen realisiert werden. Durch die Plattform können die teilnehmenden Vereine, Institutionen oder auch Ehrenamtliche viele potentielle Unterstützer erreichen und davon überzeugen, mit einem kleinen Betrag zu unterstützen.

Start der neuen Spendentopfaktion: WIR UND IHR – zusammen machen wir es wahr

Der **neue Spendentopf** der Sparkasse Oberpfalz Nord ist wieder gut gefüllt. Die maximale Förderung durch die Sparkasse liegt bei **500 Euro pro Projekt**. Die Aktion läuft **bis 31.03.2022** und nur so lang, bis die Gelder aus dem Spendentopf aufgebraucht sind.

So funktioniert Crowdfunding

- Mit Crowdfunding lassen sich Projekte und vieles mehr finanzieren. Das Besondere dabei ist, dass eine Vielzahl von Menschen, also die Crowd (engl. Menge oder Massen) ein Projekt finanziell unterstützt und es somit erst ermöglicht.
- Die Crowd wird über das Internet bzw. weitere Wege für eine Projektidee begeistert.
- Jeder, der einmal für eine Projektidee brennt, wird versuchen auch andere damit anzustecken und über die sozialen Netzwerke verbreiten sich gute Ideen wie ein Lauffeuer.

Alles-oder-nichts-Prinzip:

Das Geld wird nur an Projektstarter ausgezahlt, wenn das Fundingziel innerhalb der angegebenen Projektlaufzeit erreicht wird. Scheitert die Finanzierung, geht das Geld an die Unterstützer zurück.

Wesentliche Crowdfunding-Merkmale

- **Alles-oder-nichts-Prinzip:** Nur wenn die erwünschte / benötigte Finanzierungssumme

Presseinformation

Weiden, den 22.02.2022

vollständig erreicht wird, bekommt der Initiator das Geld ausgezahlt und kann sein Projekt realisieren. Andern falls bekommen die Unterstützer ihr Geld komplett zurück.

- **Transparenz:** Über den Crowdfunding-Prozess gibt es vollständige Transparenz für die Unterstützer. Sie wissen von Anfang an, welcher Betrag erzielt werden muss, was mit dem Geld passiert, wie viele Unterstützer es gibt und was bereits eingezahlt wurde.
- **Gegenleistung:** Für finanzielle Unterstützung gibt es ein individuelles Dankeschön bzw. eine Spendenquittung.

Begleitung durch die Sparkasse Oberpfalz Nord

- Alle Projekte auf der Crowdfunding-Plattform werden von der Sparkasse Oberpfalz Nord mit dem bewährten Anspruch an Seriosität und Qualität vor Veröffentlichung gewissenhaft geprüft und bis zum Ende der Sammelphase begleitet.
- Die Sparkasse Oberpfalz Nord engagierte sich als erstes Finanzdienstleistungsunternehmen in ihrem Geschäftsgebiet und schaffte mit dieser Idee die erste regionale Crowdfunding-Plattform für die Region.
- Die Sparkasse Oberpfalz Nord gibt gewissermaßen ihr Gütesiegel, dass technisch und finanziell alles seriös abgewickelt wird.

Über die Plattform:

- Adresse: www.sparkasse-oberpfalz-nord.de/99funken
- Zeitraum für das jeweilige Crowdfunding minimal 30 Tage, maximal 90 Tage
- Über die Plattform werden attraktive Wege der Kommunikation (z. B. Postkarten und Plakate) angeboten.
- Ansprechpartner: Margit Demleitner B. A. und Claudia Doyscher, 99funken@sparkasse-oberpfalz-nord.de

So funktioniert es:

- Projektinitiatoren stellen ihre Projekte mit Geldbedarf online vor. Wer überzeugt ist, unterstützt das Projekt mit einem beliebigen Betrag.
- Das Geld landet auf einem Treuhandkonto der Sparkasse. Erreicht das Projekt binnen 90 Tagen die Vollfinanzierung, gibt die Sparkasse Oberpfalz Nord das Geld frei.
- Kommen die nötigen Gelder nicht zusammen, bekommen die Unterstützer das Geld zurück.

Presseinformation

Weiden, den 22.02.2022

PKW für den mobilen sozialen Hilfsdienst



Seit Jahrzehnten hilft die AWO allen Menschen, die Hilfe brauchen. Damit wir auch weiterhin unseren Patienten/-innen den vollen Umfang unserer Leistungen anbieten können, bitten wir Sie um die Mithilfe durch eine Spende für einen neuen Dienstwagen.

Fundingschwelle	1.000,00 €
Fundingziel	5.000,00 €
Fundingzeitraum	17.02.2022 – 30.04.2022
Realisierungszeitraum	Frühjahr/Sommer 2022

Worum geht es in diesem Projekt?

Seit Beginn der Pandemie ist ein jeder von uns in seinem Tun eingeschränkt, allen voran ältere und schwache Mitmenschen.

Wir, die Arbeiterwohlfahrt hat es sich nun schon seit mehr als 100 Jahren, zur Aufgabe gemacht, gerade für die Schwachen in unserer Gesellschaft, egal welcher Konfession, Nationalität oder Hautfarbe zu helfen. Sei es bei der täglichen Pflege, im Haushalt, bei der Versorgung mit warmen Essen oder bei Gartenarbeiten und im Winter bei Schneeräum-Arbeiten.

Unsere gut ausgebildeten Pflegekräfte und Helfer sind im gesamten Landkreis Tirschenreuth unterwegs. Dabei werden tägliche viele Kilometer mit dem Auto zurück gelegt.

Presseinformation

Weiden, den 22.02.2022

Diese Autos haben viel zu leisten und werden dementsprechend auch abgenutzt, was Technik und Mechanik vor allem betrifft.

Aber es ist unser „Arbeitsmittel“ und bedarf deshalb der ständigen Erneuerung. Das kostet bekanntermaßen viel Geld. Wir haben uns deshalb dazu entschlossen, auf diesem Weg um Spenden zu bitten. Es zählt jeder einzelne Euro.

Was sind die Ziele und wer die Zielgruppe?

Wir wenden uns an Firmen, Vereine, Clubmitglieder und auch an Privatpersonen, damit wir auch weiterhin in der gewohnten Weise unsere Klienten und Patienten versorgen können.

Warum sollte man dieses Projekt unterstützen?

Unsere Pflegekräfte und Helfer*innen sind in der Corona-Pandemie geforderter denn je. Viele hilfsbedürftige Menschen trauen sich aus Angst vor Ansteckung nicht mehr aus ihrer Wohnung oder Haus. Viele haben keine Angehörigen in der näheren Umgebung, so sind die Helfer*innen von der AWO oft der einzige Kontakt am Tag.

Henry Ford (einstiger Automobilhersteller, *1836- † 1947) hatte einst gesagt: „Zusammenkunft ist ein Anfang, Zusammenhalt ist ein Fortschritt, Zusammenarbeit ist der Erfolg“. Wenn alle zusammenhalten und zusammenhelfen, können auch die größten Hürden bestritten werden. Wir sind für jede Hilfe und Unterstützung dankbar.

Was passiert mit dem Geld bei erfolgreicher Finanzierung?

Mit dem Erreichen der Fundingschwelle können wir uns eine Anzahlung oder gar ein komplett neues Fahrzeug für unseren mobilen sozialen Hilfsdienst leisten und somit den Versorgeralltag, sowohl für den zu Versorgenden als auch für den Versorger so angenehm wie möglich gestalten. Mit Erreichen unseres Zieles ist schon ein großer Teil unseres Vorhabens gedeckt. Lasst uns, auch in dieser Zeit für Zusammenhalt sorgen, gemeinsam ein Ziel verfolgen und mit diesem einfachen, vielleicht kleinen Schritt, Großes bewirken.

Wer steht hinter dem Projekt?

AWO Kreisverband Tirschenreuth e. V.
Mobiler sozialer Hilfsdienst
Marktredwitzer Str. 57 95666 Mitterteich
<https://awo-tir.de>

Was ist die Fundingschwelle?

Mit Erreichen der Fundingschwelle wird es uns ermöglicht einen Teil der Kosten für einen neuen Dienstwagen für unsere Versorgungsfahrten zu decken.

Als **zusätzlichen Anreiz** erhalten die Unterstützer am Crowdfunding-Projekt folgende **Prämie**:

5,00 € ein von Herzen kommendes warmes Dankeschön
Lieferzeitpunkt sofort

Presseinformation

Weiden, den 22.02.2022

- 10,00 € Dankeschön-Karte**
Eine Dankeschön-Karte von der Geschäftsführung persönlich unterschrieben
Lieferzeitpunkt sofort
- 30,00 € Kaffee und Kuchen**
1x Kaffee und Kuchen (nach Wahl) gratis im Mehrgenerationenhaus Mitterteich
Lieferzeitpunkt sofort
- 100,00 € Handgestrickte Socken**
Ein Paar handgestrickte Socken von den „Flotten Nadeln“ (Größe wählbar)
Lieferzeitpunkt innerhalb einer Woche - limitiert
- 140,00 € AWO Kaffeebecher mit Logo**
Lieferzeitpunkt innerhalb einer Woche – limitiert
- 150,00 € Frühstück für 2 Personen**
Gutschein für Frühstück im Mehrgenerationenhaus für 2 Personen - limitiert
- 500,00 € Essen auf Räder**
Eine ganze Woche Essen auf Räder umsonst (Landkreis Tirschenreuth)
Lieferzeitpunkt innerhalb einer Woche

Projektinitiator:

Heike Laube



Biografie

Mein Name ist Heike Laube, 53 Jahre alt, verheiratet und habe drei erwachsene Kinder. Nach meinem Studium der Diplom – Pädagogik war ich in vielen sozialen Bereichen wie z.B. Migrationsberatung, Betreuungen, Pflege, Erwachsenenbildung etc. tätig. Berufsbegleitend absolvierte ich eine Ausbildung zur Marketing – Managerin und Hypnosetherapeutin. Zum Schluss arbeitete ich 12 Jahre lang als Heimleitung einer Einrichtung für Suchtkranke Menschen. Nun bin ich die neue Geschäftsführerin des AWO - Kreisverbandes Tirschenreuth e.V. und freue mich sehr auf die neuen Herausforderungen die auf mich zukommen.